KOMMUNALE ARBEITSGEMEINSCHAFT

„Terra plisnensis – Pleißner Land“ Crimmitschau – Gößnitz – Meerane – Schmölln – Werdau

Zunft- und Handelsmarkt freut sich auf seine Besucher

Crimmitschau. Handwerk, Handel und bunte Unterhaltung – mit dieser bewährten Mischung erlebt der traditionelle Zunft- und Handelsmarkt am 14. Juni von 9 bis 18 Uhr seine 16. Auflage. Auch diesmal stellen sich im Herzen der Stadt mehr als 30 Unternehmen vor, die mit ihren Schauvorführungen Einblicke in traditionelle Handwerkskünste oder auch moderne Gewerbe geben. Mit dabei sind Steinmetze, Dachdecker, Schmiede, Metallbauer, Elektriker, Tischler, Zimmerer, Drechsler, Holzgestalter, Korbflechter, Imker, Friseure, Schornsteinfeger, Optiker, Werbegestalter, Naturseifenhersteller u. a. In der Fußgängerzone bieten rund 55 Händler ihre Waren an. Hinzu kommen die an diesem Tag geöffneten anliegenden Geschäfte. Ebenso lädt die Piazza Roter Turm zum angenehmen Einkauf sowie zum gemütlichen Verweilen ein.

Für die kulturelle Umrahmung stehen der Drehorgelspieler Mr. Evergreen, Julian der Magier als Grusel Wusel, Leyla Waehla mit ihrer Flamencoshow, Marktfrau Regine die Universalkünstlerin, Clown Bambino mit Clownerie & Straßenartistik, das Musikstudio Sandkuhl mit dem einzigen mobilen Echt-Glockenspiel Deutschlands und das Stelzenteam Tasso & Co im Programm.

Mit vielen Spielattraktionen des Mütter- und Familienzentrums „Wespennest“ e.V. wird die Badergasse von 10 bis 18 Uhr wieder zum Refugium für die kleinen Besucher. Bei lustigen Wettspielen sind wie auch beim Wespennest-Glücksrad kleine Preise zu gewinnen. Gaumenfreuden werden in der „Familien-Schlemmer-Ecke“ angeboten. Natürlich gehören auch Kinderschminken und Kreativangebote, vom Filzen über Kerzen ziehen, Batiken bis hin zu selbstgebauten Spielzeugen, dazu. Auch beim Buttern oder Wäsche waschen wie zu Omas Zeiten können sich die Kinder selbst ausprobieren. Die verschiedenen Kinderakrobatik- und Tanzgruppen des Familienzentrums geben sowohl auf der Markt- wie auch auf der Piazzabühne Proben ihres Könnens.

Zunft- und Handelsmarkt 2007. Foto: Stadtverwaltung Crimmitschau.

Tiergehege ist immer einen Besuch wert!

Begegnungen mit Esel, Hase & Co. im Crimmitschauer Sahnpark

Crimmitschau. Im Tiergehege im Sahnpark gibt es immer wieder etwas Neues zu entdecken. Ob im Grünen Klassenzimmer, beim Trappercamp oder entlang des Walderlebnisparcours, egal ob sich Kinder, Jugendliche, Senioren oder Behinderte für die heimischen Tiere und ihren Lebensraum interessieren - hier haben sie verschiedene Möglichkeiten, sich aktiv und spielerisch mit Themen der Natur auseinander zu setzen. Die Angebote sind vielseitig. Gern beraten die Ansprechpartner des Tiergehegeteams bei der Auswahl. Ein Anruf unter Tel. (01 72) 3 55 87 55 genügt.

Übrigens: Jeder, der sich für das Tiergehege engagieren und sich den verschiedenen Tieren im Gehege näher zuwenden möchte, hat die Möglichkeit, eine oder mehrere Tierpatenschaften zu übernehmen. An dieser Aktion können sich Privatpersonen, Familien, Vereine, Parteien, Firmen, Schulklassen etc. beteiligen. Für diesen guten Zweck können auch Geschenkurkunden für Geburtstage, Feste, Jubiläen oder Ehrungen erworben werden.

Anträge für Tierpatenschaften, die sich jeweils über das laufende Jahr erstrecken, sind im Tiergehege, in der Rathaus- und Stadtinformation sowie im Verwaltungsgebäude des FAB e.V., in der Zwickauer Straße 69 erhältlich. Die Übergabe der Tierpatenschaftsurkunden 2008 erfolgt im Rahmen des Sommerfestes im Tiergehege, welches am 23. August stattfindet.

Streicheleinheiten für die kleinen Zicklein gab es unlängst von den Mädchen und Jungen des Frankenhausener Hortes „Kinderoase“. Foto: Stadtverwaltung Crimmitschau.

Tanztheater: Uraufführung „Ägidius und das Reh“

Werdau. Das Tanztheater „Ägidius und das Reh“ wird in der Kindertanzbühne am 18. Juni 2008 ab 18 Uhr in der Stadthalle Pleißental, Crimmitschauer Straße 7 uraufgeführt. Die musikalische Umrahmung der Kindertanzbühne und die Begleitung des Tanztheaters wird ausschließlich von Schülerinnen und Schülern der Kreismusikschule „Clara Wieck“ gestaltet. Im Tanztheater treffen die beiden Künste Musik und Tanz aufeinander. Dies wird für die Akteure (das Geigentrio der Musikschule und die Tanzklasse der Umweltschule) eine enorme neuartige Herausforderung und für Zuschauer und Zuhörer ein Kinderkunstgenuss.

Die Tanzpädagogin Gabriele Schewe mit der Kindertanzgruppe auf der Bühne in der Stadthalle Pleißental. Foto: Stadtverwaltung Werdau

25 Jahre Gartenbahntreffen im Museum

Am 14. und 15. Juni 2008 ist wieder Gartenbahntreffen in Werdau.

Werdau. Seit 1984 findet jährlich ein Gartenbahntreffen im Stadt- und Dampfmaschinenmuseum Werdau statt. Aus ganz Deutschland kommen Gartenbahnfreunde, um ihre Bahnen auf der Anlage fahren zu lassen. Am 14. und 15. Juni 2008 ist es wieder soweit. Von 10 bis 18 Uhr rattern im Museumsgelände die verschiedensten Bahnen durch die Anlage. Rund 50 Gartenbahnfreunde haben ihr Kommen verkündet. Es wird gefachsimpelt und so manches noch im Bau befindliche Stück gezeigt. Angekündigt hat sich u.a. der ICE von den Berliner Gartenbahnfreunden, die sich dieses Spektakel in keinem Jahr entgehen lassen.

Wer ebenfalls seine Bahn auf der Museumsanlage fahren lassen möchte, der kann sich direkt beim Gartenbahnverein Werdau, Holzstraße 2, bei Herrn Schwarz melden. Dabei legen die Mitglieder des Vereins „Museumsgartenbahn